

INFORMATION ZUR MEISTERPRÜFUNG KRAFTFAHRZEUGTECHNIKER

(Stand 1.2.2019)

ZULASSUNG ZUR MEISTERPRÜFUNG

Als einzige Zulassungsvoraussetzung für den Prüfungsantritt ist die Volljährigkeit (vollendetes 18. Lebensjahr) vorgesehen!

INHALTE DER MEISTERPRÜFUNG

(Verordnung der Bundesinnung der Kraftfahrzeugtechniker in Kraft getreten mit 01.02.2004)

Die Meisterprüfung Kraftfahrzeugtechniker besteht aus 5 Modulen:

Modul 1 (Fachlich praktische Prüfung)

2 Prüfungsgegenstände:

1. Teil A (Dauer: 3 ½ max. 4 Stunden)

Teil A wird durch den Nachweis des erfolgreichen Abschlusses einer einschlägigen Lehrabschlussprüfung oder durch den Nachweis des erfolgreichen Abschlusses einer mindestens dreijährigen berufsbildenden Schule oder einer Sonderform dieser Lehranstalten, deren Ausbildung in einem für das Handwerk spezifischen Schwerpunkt liegt, ersetzt.

2. Teil B (Dauer: 22 max. 24 Stunden)

(Arbeitskleidung ist zwingend vorgeschrieben. Sämtliche Messgeräte und Werkzeuge stehen zur Verfügung. Die Verwendung eines eigenen Multimeters ist gestattet.)

Modul 2 (Fachlich mündliche Prüfung)

2 Prüfungsgegenstände:

1. Teil A (Dauer: mind. 20 max. 30 Minuten)

Teil A wird durch den Nachweis des erfolgreichen Abschlusses einer einschlägigen Lehrabschlussprüfung oder durch den Nachweis des erfolgreichen Abschlusses einer mindestens dreijährigen berufsbildenden Schule oder einer Sonderform dieser Lehranstalten, deren Ausbildung in einem für das Handwerk spezifischen Schwerpunkt liegt, ersetzt.

2. Teil B (Dauer: mind. 45 max. 60 Minuten)

Modul 3 (Fachlich schriftliche Prüfung)

3 Prüfungsgegenstände:

1. Fachtechnologie (Dauer: 120 max. 140 min)
2. Planung und Technisches Zeichnen (Dauer: 120 max. 140 min)
3. Fachkalkulation und Angewandte Mathematik (Dauer: 120 max. 140 min)

Modul 4 (Ausbilderprüfung)

Das Modul Ausbilderprüfung berechtigt zur Ausbildung von Lehrlingen und beinhaltet pädagogische, psychologische und rechtliche Bereiche. Als einzige Zulassungsvoraussetzung für den Prüfungsantritt ist die Volljährigkeit (vollendetes 18. Lebensjahr) vorgesehen!

Verschiedene schulische Ausbildungen oder abgelegte Prüfungen (z. B. Ausbildertraining im WIFI mit abschließendem Fachgespräch, Unternehmerprüfung, Werkmeisterschule, etc.) ersetzen die Ausbilderprüfung.

Modul 5 (Unternehmerprüfung)

Für die Unternehmerprüfung gibt es keine Zulassungsvoraussetzungen. Die Unternehmerprüfung beinhaltet die betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Kenntnisse für die Unternehmensführung.

Verschiedene abgelegte Prüfungen oder schulische Ausbildungen ersetzen die Unternehmerprüfung (z. B. Lehrabschlussprüfung in einem kaufmännischen Lehrberuf, Handelsschule, Handelsakademie, HTL etc.)

Bei positiver Absolvierung der Meisterprüfung für das Handwerk Metalltechnik für Land- und Baumaschinen besteht die Prüfung für das Handwerk Kraftfahrzeugtechnik aus dem Modul 2 Teil B

Personen, die die Meisterprüfung für das Handwerk Karosseriebau- und Karosserielackiertechnik erfolgreich abgelegt haben, können eine Zusatzprüfung im Handwerk Kraftfahrzeugtechnik ablegen. Die Zusatzprüfung umfasst das Modul 2 Teil B.

Wiederholung

Nur jene Gegenstände, die negativ bewertet wurden, sind zu wiederholen

ANMELDUNG - ANMELDESCHLUSS

Für die Anmeldung ist das Anmeldeformular mit den erforderlichen Unterlagen bis spätestens 6 Wochen vor dem ersten Prüfungstag einzureichen.

Nutzen Sie unser Online - Anmeldeservice auf

<http://wko.at/stmk/meister>

KOSTEN

| | |
|---------------------|--------|
| Modul 1 Teil A: | 22,-- |
| Modul 1 Teil B: | 196,-- |
| Modul 2 Teil A: | 11,-- |
| Modul 2 Teil B: | 98,-- |
| Modul 3: | 55,-- |
| Unternehmerprüfung: | 316,-- |
| Ausbilderprüfung: | 106,-- |
| Benützungsentgelt | 225,-- |

AUSSTELLUNG MEISTERSPRÜFUNGSZEUGNIS

Alle Module können in beliebiger Reihenfolge abgelegt werden. Es ist allerdings nicht möglich, sich nur für einzelne Prüfungsgegenstände anzumelden. Für jedes positiv absolvierte Modul wird ein Modulzeugnis ausgestellt. Nach Absolvierung bzw. Ersatz aller Module, wird Ihnen von der Meisterprüfungsstelle ein Gesamtzeugnis ausgestellt.

Weitere Informationen zur Meisterprüfung:

Markus Scherübl

Wirtschaftskammer Steiermark
Prüfungsreferent
Meisterprüfungsstelle
A-8021 Graz, Körblergasse 111-113
T 0316 601 475
F 0316 601 253
E markus.scheruebl@wkstmk.at
W wko.at/stmk/meister